Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/475

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Schlager, Schmidhuber, Prinz von Bayern und Genossen

betr. **Europäischer Entwicklungsfonds**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Treffen Zeitungsmeldungen zu, daß die deutsche Wirtschaft an den aus dem Europäischen Entwicklungsfonds bis Ende 1965 finanzierten Projekten in den mit der EWG assoziierten Staaten nur in einem Umfang beteiligt ist, der in keiner Weise den von der Bundesrepublik geleisteten Zahlungen an diesen Fonds entspricht?

2. Ist bei den Ausschreibungen die Chancengleichheit aller Unternehmungen, die sich an ihnen beteiligen wollen, gewahrt?

3. Welche Möglichkeiten sieht die Bundesregierung, die Geschäftstätigkeit deutscher Firmen in den der EWG assoziierten Staaten nachhaltiger als bisher zu unterstützen?

Bonn, den 25. März 1966

Schlager
Schmidhuber
Prinz von Bayern
Dr. Becher (Pullach)
Dr. Brenck
Dr. Gleissner
Freiherr von und zu Guttenberg
Dr. Hudak
Dr. Jahn (Braunschweig)
Dr. Klepsch
Köppler
Leukert
Memmel
Ott
Petersen
Dr. Pohle
Prochazka
Rainer
Dr. Schulze-Vorberg
Dr. Stecker
Strauß
Vogt
Wagner
Windelen
Ziegler

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51